

Überarbeitungsumfang Band 3.30N2

Wasserrechtlicher Fachbeitrag

Der wasserrechtliche Fachbeitrag mit Stand 23.06.2021 enthält eine Darstellung des Vorhabens, der geplanten, auf das Schutzgut Wasser bezogenen Vermeidungs-, Minimierungs-, Schutz- und Kompensationsmaßnahmen sowie der verbleibenden vorhabenbedingten Auswirkungen auf die relevanten Grund- und Oberflächenwasserkörper. Dabei wird unterschieden zwischen den Auswirkungen der Phase 1 und 2.

Die Bewertung baut auf einer Beschreibung des Ist-Zustands sowie einer Darstellung der vorhabenunabhängigen Entwicklung auf. Gegenstand der Betrachtung sind die vorhabenbedingten Auswirkungen auf das Grundwasser und die über den Grundwasserpfad möglichen diffusen Einträge in Oberflächengewässer. Aufbauend auf diesen Darstellungen erfolgt eine rechtliche Bewertung der vorhabenbedingten Auswirkungen. Der Fachbeitrag umfasst auch die FFH-Vorprüfung für das FFH-Gebiet DE 5125-350 „Werra zwischen Philippsthal und Herleshausen“.

Die Darstellung der Auswirkungen beruht auf dem in Band 1.1E2 vorgestellten technischen Konzept und der in Band 1.3E2 ausgewiesenen Restinfiltration. Da sich hinsichtlich der Ermittlung der Restinfiltration zwischenzeitlich neue Erkenntnisse ergeben haben, die zu einer anderen, in der Höhe deutlich reduzierten Restinfiltration führen, erfolgt neben der Betrachtung zu Phase 2 auch eine aktualisierte und präzierte Darstellung für die Phase 1 auf Basis der Ergebnisse des Bandes 1.3E2 und, darauf aufbauend, des Bandes 3.12.2E.

Auch hinsichtlich der Sickerwasserminimierungs-, Kompensations- und Sicherungsmaßnahmen erfolgt eine Aktualisierung. Des Weiteren werden neben der aktuellen Bewirtschaftungsplanung auch die Vorgaben des Entwurfs des BWP 2021-2027 zur Bewertung herangezogen.